

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Calendumed® Salbe N

Wirkstoff: Calendula Urtinktur

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach Anwendung dieses Arzneimittels nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Calendumed® Salbe N und wofür wird sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Calendumed® Salbe N beachten?
3. Wie ist Calendumed® Salbe N anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Calendumed® Salbe N aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Calendumed® Salbe N und wofür wird sie angewendet?

Calendumed® Salbe N ist ein homöopathisches Arzneimittel zur Anwendung bei Hauterkrankungen.

Die Anwendungsgebiete entsprechen dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehören: Hauteiterungen und schlecht heilende Wunden, Quetsch-, Riss- und Defektwunden, Verbrennungen und Erfrierungen der Haut.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Calendumed® Salbe N beachten?

Calendumed® Salbe N darf nicht angewendet werden, wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Calendula, andere Korbblütler oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile von Calendumed® Salbe N, z. B. Cetylstearylalkohol oder Benzylalkohol, sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bei starker Entzündung der Haut, Fieber sowie bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen. Großflächige Verbrennungen (bei Kindern bereits Verbrennung oder Verbrühung z. B. eines Unterarmes) erfordern grundsätzlich eine ärztliche Behandlung.

Der Kontakt der Salbe mit Augen, Schleimhäuten sowie tiefen, offenen Wunden sollte vermieden werden. Nach dem Auftragen der Salbe sollten die Hände gereinigt werden.

Anwendung von Calendumed® Salbe N zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden, kürzlich andere Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel anzuwenden.

Eine Beeinflussung der Wirkung von Calendumed® Salbe N durch andere Arzneimittel ist bisher nicht bekannt.

Anwendung von Calendumed® Salbe N zusammen mit Nahrungsmitteln, Getränken und Alkohol

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

3. Wie ist Calendumed® Salbe N anzuwenden?

Falls nicht anders verordnet, ist die übliche Anwendung:

Calendumed® Salbe N sollte 1- bis 3-mal täglich auf die betroffenen Hautstellen aufgetragen werden.

Sie sollten die Salbe dünn auftragen.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Wenn Sie die Anwendung von Calendumed® Salbe N abbrechen

Es sind keine schädlichen Auswirkungen zu erwarten, wenn Sie die Anwendung von Calendumed® Salbe N abbrechen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

In seltenen Fällen können lokale Unverträglichkeitsreaktionen an der Haut auftreten, so kann z. B. Cetylstearylalkohol örtlich begrenzt Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis) hervorrufen.

Allgemeiner Hinweis: Bei Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Calendumed® Salbe N aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Haltbarkeit nach Anbruch: 12 Monate

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Calendumed® Salbe N enthält

Der Wirkstoff ist: Calendula Urtinktur 1,0 g
in 10 g Salbe.

Die sonstigen Bestandteile sind: Gereinigtes Wasser, Emulgierender Cetylstearylalkohol (Typ A) (Ph.Eur.), Dickflüssiges Paraffin, Weißes Vaseline, Octyldodecanol (Ph.Eur.), Benzylalkohol (Konservierungsmittel).

Wie Calendumed® Salbe N aussieht und Inhalt der Packung

Calendumed® Salbe N ist eine leicht gelbliche bis grüngelbliche Salbe zur Anwendung auf der Haut.

Packung mit 50 g, 100 g und 200 g Salbe

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Deutsche Homöopathie-Union
DHU-Arzneimittel GmbH & Co. KG
Ottostraße 24
76227 Karlsruhe
info@dhu.de

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Februar 2015.

Nach den Grundsätzen der Homöopathie erfolgt jede Behandlung mit einem individuell auf den Patienten und sein jeweiliges Krankheitsbild abgestimmten homöopathischen Arzneimittel. Langjährige Erfahrungen haben jedoch gezeigt, dass sich bei bestimmten Krankheitsbildern einzelne Arzneimittel besonders gut bewährt haben. So wird Calendula officinalis, der Ringelblume, vor allem ein positiver Einfluss auf die Haut zugeschrieben. Auch in der Homöopathie ist die Ringelblume mit ihrer Wirkung auf äußere Verletzungen bekannt. So findet sie u. a. auch Anwendung in Calendumed® Salbe N, der sie ihren Namen verleiht.

Calendumed® Salbe N eignet sich gut für die Behandlung von Wunden und Hautschäden wie Verbrennungen und Erfrierungen, die durch verschiedene Ursachen entstanden sind. So hat sie sich auch bei trockenheits- und temperaturbedingten Rissen in der Haut bewährt. Calendumed® Salbe N lindert Schmerzen, Rötungen und Spannungsgefühle im Wundbereich und fördert die Heilung.

Apothekenpflichtig

Zul.-Nr.: 31854.00.00